



Beckmann's got talent -

das war das Motto des Kulturabends am 20. Februar 2018 – das Konzept wollte Talenten an der Schule eine Bühne bieten, um sich mit ihnen präsentieren zu können. Und es gab viel zu sehen, zu hören, zu genießen, auch nachzudenken.

Bereits um 18.00 Uhr füllte sich das Foyer mit Interessierten:



Der Kunst- LK des 13. Jahrgangs hatte trotz Abiturvorbereitung und Erkrankungen eine Vernissage aufgebaut, in der Arbeiten aus der Qualifikationsphase dargeboten wurden. Nicht nur die Auseinandersetzung mit bekannten Bildern war zu sehen, auch kreative Design-Trinkgefäße und gestaltete Milchtüten wurden in beleuchteten Vitrinen dem Publikum vorgestellt. Mit Sekt und Häppchen war der Kunstgenuss perfekt.





Danach begegnete der Besucherstrom im Treppenaufgang gleich mehrmals dem dreißigjährigen Rosenverkäufer Sad – allerdings dargestellt durch unterschiedliche Personen. Der 12er-Kurs Darstellendes Spiel (Leitung: Christel Jörges) geleitete so das Publikum in die Aula zum Genuss des vielseitigen Programms:





Ein Programm

- mit Musik vom Pop-Chor (William Bock, Selma Hübner, Ronit Pesch, Niklas Podeyn und Anna Saamer aus dem 12er und 13er Jahrgang, stimmmäßig unterstützt durch sangeskundige Lehrer_innen);
- mit Klavierbeiträgen (Patrick Mutt, Salim Ikerkourn, David Le und Pablo Schneider)
- mit einem Saz-Spiel von Özlem Türkan
- mit selbst verfassten Gedichten und Texten aus dem Projekt **Schreibkunst** (Salim Ikerkourn, Algis Cinar, David Turley, Theresa Schlosser, Caroline Rohr, Chahrazad Bakhouch) sowie einer Ausstellung von illustrierten „Tiny Tales“ eines Deutsch- Kurses der Jahrgangsstufe 11 (Leitung: Miriam Degenhardt und Marion Rothers)
- mit Theater: Die Kurse des Faches Darstellendes Spiel inszenierten Kurzgeschichten und ein Stück, das die aktuelle Thematik des Fremdseins und Fremdenhasses provokant aufgreift.





Den Gästen – (Groß-)Eltern und Geschwistern, Mitschüler_innen und Freund_innen, Ehemaligen und Stadtteilbewohner_innen – schien das Programm sowie die Versorgung mit selbstgebackenen Cupcakes, Brezeln und Getränken jedenfalls gefallen zu haben, gemessen am lang anhaltenden Applaus am Ende. Die insgesamt 70 beteiligten Schüler_innen und Lehrer_innen nahmen diese Anerkennung und die Lob- und Dankesworte des Schulleiters Harald Stripp gern entgegen.

Über einen zweiten Durchgang der recht umfangreichen Veranstaltung wird nachgedacht. Für die diesmal Beteiligten hat sich der Aufwand jedenfalls gelohnt.

Frankfurt, den 13. März 2018

Inge Pauls

Beckmann's got talent

Jonas Hell, 2015, nach René Magrittes "Le fils de l'homme" (1964)

Ein Kulturabend mit

- ✓ Musik
- ✓ Theater
- ✓ Literatur
- ✓ Kunst

20. Februar 2018 • 18.00 – 21.00 Uhr • Foyer und Aula der Max-Beckmann-Schule